

Energiesparen für den Klimaschutz

20 Jahre Frankfurter Energiesparprojekt für Schulen und wir sind wieder erfolgreich dabei!

Das Energiesparprojekt der Frankfurter Schulen wurde vom Hochbauamt, dem Stadtschulamt und Umweltlernen in Frankfurt e.V. ins Leben gerufen. Heute ist es mit über 100 teilnehmenden Schulen und einer jährlichen Einsparung von ca. 4.000 t CO₂ ein bedeutender Baustein des kommunalen Klimaschutzes in Frankfurt.

Die Weißfrauenschule nimmt seit dem Schuljahr 2009/10 an dem jährlichen Wettbewerb teil.

Mit Freude haben wir auch in diesem Jahr wieder einen Scheck entgegen genommen, der unsere Arbeiten und Fortschritte im aktiven Klimaschutz im Jahr 2016 an der Schule würdigt.



Die Schulgemeinde hat im Jahr 2016 nochmals 56 Tonnen des Treibhausgases CO₂ einsparen können. Dies entspricht dem Energieverbrauch von neun Familien und brachte eine Kostenersparnis von 5476,-Euro.

Die Hälfte dieser Summe steht nun der Schule für Projekte und Wünsche zur Verfügung.

Die Auszeichnung der Frankfurter Energiesparschulen erfolgte in einem feierlichen Festakt an der Philipp-Holzmann-Schule durch Frau Bildungsdezernentin Sylvia Weber, die das Engagement der teilnehmenden Schulen würdigte.

Die Verringerung von CO₂-Emissionen betrug im letzten Jahr 3.700 Tonnen – ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz, gratulierte Weber den erfolgreichen Schulen.



Ein symbolischer Scheck als Klimaschutz-Zertifikat der CO₂-Gesamteinsparung von 3700 Tonnen aller teilnehmenden Frankfurter Klima- Schulen wurde Herrn Wolfgang Hofstetter vom Europäischen Klimabündnis Frankfurt übergeben, den er als Frankfurter Beitrag mit zur Bonner Klimakonferenz nehmen sollte.

Die Schüler, die sich im letzten und laufenden Schuljahr aktiv mit Themen um Klimaschutz und Nachhaltigkeit bemüht haben, freuten sich sehr über die Auszeichnung und waren stolz, dass die Verbräuche für Strom um 10%, für Heizkosten um 16% und für Wasser sogar um 38% gesenkt werden konnten. Dies ist aktiver Beitrag gegen den Klimawandel.



Neben der Auszeichnungsveranstaltung konnten in diesem Jahr die Schülerinnen und Schüler an einer Bildungsmesse teilnehmen und die Klasse 8b hat sich anlässlich des 20 jährigen Jubiläums zusätzlich mit einem Videobeitrag um eine Auszeichnung beworben.

An einer Pinnwand wurden die Passagen des Videos auf einem Plakat festgehalten.

Die Klasse hat überlegt, wie sie für die Schule Energie sparen kann und mit kreativen Ideen zusätzliche Möglichkeiten gesucht, wie Energie im Schulgebäude erzeugt werden kann.

Ein weiteres Plakat zeigte verschiedene Aktivitäten, die im Laufe der Jahre in der Schulgemeinde durchgeführt wurden, alle mit dem Ziel, möglichst viel Energie einzusparen.



Auf einem bunten Markt stellten die teilnehmenden Schulen, Initiativen und Organisationen ihre Projekte und Materialien vor.

In Lernwerkstätten zum Thema Energie konnten Interessierte den Schülerinnen und Schülern über die Schulter schauen oder aktiv an vielen interessanten Workshops teilnehmen und Perspektiven des Klimaschutzes diskutieren.



Im Rahmen einer „Umweltrallye“ konnten die Schülerinnen und Schüler vielen interessanten Fragen nachgehen

Fleißiger Bau eines Insektenhotels im Workshop



Recherche zum Umwelt-Fragebogen

Auch im nächsten Jahr sind wir wieder dabei, wenn es heißt:
„ENERGIE SPAREN FÜR DEN KLIMASCHUTZ“

Eure Umwelt-Detektive



Barbara Reeh-Bonny

